

Tägliche Rundschau  
10. XII. 1917.

138

## Kriegschronik.

Die Kriegschronik ist als Sonderausgabe („Kriegskalender“) vom Verlag zu beziehen.

Bisher erschienen:

Hefte 1 bis 9, 320 Seiten stark, die Ereignisse bis 15. Oktober 1917 umfassend, gegen Voreinsendung von Mark 3.00 oder gegen Post-Nachnahme von Mark 3.20 frei ins Haus.

### 9. Dezember.

Der amerikanische Torpedojäger „Jacob Jones“ im Sperrgebiet versenkt.

Hebron von den Engländern besetzt (Meldung vom 7. Dezember).

Angriff der Engländer auf die türkischen Stellungen nördlich Delliabbas (am 3. Dezember), der Salakutan-Paß in englischer Hand (am 4. Dezember).

Deutsch-Ostafrika von den deutschen Streitkräften unter v. Lettow-Vorbeck geräumt. Unsere Ostafrikakämpfer nach Durchbrechung der portugiesischen Linien südlich von Nowuma in Portugiesisch-Ostafrika eingedrungen (Meldung vom 1. Dezember).

Abbruch der diplomatischen Beziehungen zu Deutschland durch Ecuador.

Militäraufstand und Regierungsturz in Portugal.  
Bon U-Booten 11 000 To. versenkt.

### 10. Dezember.

Waffenstillstand an der russisch-rumänischen Front zwischen Dnjestr und Donaummündung.

Der Brückenkopf von Bressanin östlich Capo Sile an der Piave-Mündung erstürmt.

Bon U-Booten 12 000 To. versenkt.

### 11. Dezember.

Übergabe der Stadt Jerusalem an die Engländer (am 9. Dezember) gemeldet.

Bon U-Booten 3 Dampfer und 1 Segler vernichtet.

### 12. Dezember.

Im November 205 feindliche Flugzeuge und 22 Fesselballone, 60 deutsche Flugzeuge und 2 Fesselballone in Verlust gegangen.

Kämpfe zwischen Brenta und Piave.

Das englische Luftschiff „C 27“ durch ein deutsches Marineflugzeug vernichtet.

Mitteilung Balfours über eine deutsche Friedensmitteilung an England im September 1917.

Truppen Kornilows bei Tamarowka, Truppen Kaledins bei Belgorod von den Truppen der Bolschewikeregierung geschlagen.

### 13. Dezember.

Die Waffenstillstandsverhandlungen in Brest-Litowsk wieder aufgenommen.

Östlich Bullecourt englische Gräben genommen.

Bon einem U-Boot 35 000 Tonnen versenkt. Im Mittelmeer über 50 000 Tonnen versenkt.

Vor der Tyne-Mündung von leichten Seestreitkräften unter Korvettenkapitän Heinecke 2 Dampfer und 2 Patrouillenboote versenkt.

### 14. Dezember.

Bon leichten Seestreitkräften unter Kapitanleutnant Kolbe am 12. Dezember der Geleitzugverkehr Bergen—Shetlands vor Rovaer angegriffen. 6 Dampfer versenkt, 1 englischer Zerstörer und 4 Bewachungsfahrzeuge vernichtet, 1 Zerstörer beschädigt.

Bon U-Booten 15 000 Tonnen vernichtet.

Funchal von einem deutschen U-Boot beschossen.

Tamarowka und Kaluga von maximalistischen Truppen besetzt.

Der preußische Landtag auf 15. Januar vertagt.

### 15. Dezember.

Der Col Capriole genommen. Vergebliche italienische Angriffe am Monte Spinucca. — In den letzten Tagen über 3000 Italiener gefangen.

Ein U-Boot-Amt im Reichs-Marineamt gebildet.